



Austausch zur weltweiten Verwertung von biogenen Abfällen auf der 4. Internationalen RETech-Konferenz

„Klimaschutz und Ressourceneffizienz spielen global wie national eine immer bedeutendere Rolle. Dabei wird klar: Nur durch eine funktionierende Kreislaufwirtschaft kann es in Zukunft gelingen, einerseits das Klima wirksam zu schützen und andererseits den Bedarf an Rohstoffen zu decken. Eine funktionierende Kreislaufwirtschaft ermöglicht dabei echte Win-win-Lösungen. Besonders in Schwellen- und Entwicklungsländern, in denen biogene Abfälle noch nicht getrennt gesammelt und verwertet werden, bieten die in der Konferenz dargestellten Behandlungs- und Verwertungswege eine Chance, dem Klimawandel aktiv entgegenzuwirken“, so Parlamentarischer Staatssekretär Florian Pronold, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU).

Am 4. und 5. November treffen sich in Berlin Expert*innen der Abfallbranche, um sich über das Thema „Klima- und Ressourcenschutz durch umweltverträgliche Sammlung und Verwertung biogener Abfälle“ im Rahmen der 4. Internationalen RETech-Konferenz unter der Schirmherrschaft von Bundesumweltministerin Svenja Schulze auszutauschen. Wissenschaftler*innen, Unternehmer*innen, Vertreter*innen deutscher Ministerien und Verbände sowie NGO's berichten über ihre Erfahrungen zu Rahmenbedingungen, Herausforderungen und Best-Practice-Ansätzen in den Ländern Äthiopien, Brasilien, China, Griechenland, Indien, Kolumbien, Russland, Thailand und Tansania.

Die Veranstaltung wird simultan ins Englische übersetzt und live auf YouTube übertragen, sodass auch internationale Gäste ohne Schwierigkeiten teilnehmen können. Die Fachbeiträge und Diskussionen tragen somit weltweit zu einem ganzheitlichen Verständnis der Herausforderungen und Lösungsstrategien bei der Sammlung und Verwertung biogener Abfälle bei.

Die im Rahmen der „Exportinitiative Umwelttechnologien“ des BMU geförderte Konferenz wird von German RETech Partnership e.V. in Kooperation mit dem DBFZ (Deutsches Biomasse Forschungszentrum), der Universität Rostock und dem Business Scouts for Development Programm der Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH durchgeführt. Eine Anmeldung ist über den AnmeldeLink auf der RETech-Homepage (www.retech-germany.net) möglich. Die Teilnahme ist kostenlos und unter 2G-Bedingungen vor Ort möglich. Parallel wird die Konferenz online via YouTube-Livestream übertragen (4.11.2021: <https://youtu.be/ixp6T2Ze2Uk> | 5.11.2021: <https://youtu.be/5CVGptYxi4o>).

In Kürze:

Internationale RETech-Konferenz „Klima- und Ressourcenschutz durch umweltverträgliche Sammlung und Verwertung biogener Abfälle“

4. bis 5. November 2021 im Scandic Hotel am Potsdamer Platz in Berlin (Gabriele-Tergit-Promenade 19, 10963 Berlin) und online via YouTube-Livestream:

DEUTSCH:

- 4.11.2021: <https://youtu.be/ixp6T2Ze2Uk>
- 5.11.2021: <https://youtu.be/5CVGptYxj4o>

ENGLISCH:

- 4.11.2021: https://youtu.be/FMyFTyn_h9U
- 5.11.2021: <https://youtu.be/0KyltNgYdjU>

Weitere Hintergrundinformationen, das Programm und den Link zur Anmeldeseite finden Sie auf der [Projekthomepage](#).

German RETech Partnership e.V. - das Netzwerk deutscher Unternehmen und Institutionen der Entsorgungs- und Recyclingbranche für den Export von innovativen Technologien und für den Know-how-Transfer. RETech vereint Unternehmen, Wissenschaft und Institutionen aus dem gesamten Bereich der Entsorgungs- und Recyclingbranche unter einem Dach und ist zentraler Ansprechpartner für Entscheidungsträger aus dem Ausland.